| GEMEINDE NIEDERHÜNIGEN  KANTON BERN   | in the end of the end | Too Not Said I   |  |
|---|---|--|--|
| REVISION DER ORTSPLANUNG  MASSSTAB: 1 : 5'000 PLANGRÖSSE: 84 X 80 cm  |   | Gm ois Bien  | PERIMETER DER LANDSCHAFTSSCHONGEBIET Die Landschaftsschongebiete bezeichnen exponierte und wertvolle Landschaftseinheiten, welche die Gemeinde Niederhünigen prägen. Sie sind auch wertvolle Lebensräume für Pflanzen und Tiere. Diese Schongebiete bezwecken die Erhaltung der besonderen und wertvollen Eigenart, Dorfrandnutzung, Schönheit und Erholungswerten. Siehe Baureglement Art. 521 und Zonenplan 2  |
| Richtplan  FASSUNG: Genehmigung DATUM: 11. August 2011  | 187<br>187<br>59<br>130<br>57   |  | ORTSBILDERHALTUNGSGEBIET  Die Perimeter entsprechen den Baugruppen gemäss kantonalem Bauinventar (2003). In den Ortsbilderhaltungsgebieten zeichnen sich die Gebäudegruppen durch einen räumlichen oder historischen Zusammenhang aus. Allfällige Veränderungen innerhalb des Ortsbilderhaltungsgebietes sind sorgfältig, mit Blick auf das Ganze und unter Beratung der kantonalen Denkmalpflege zu planen. Siehe Baureglement Art. 511 und Zonenplan 2   |
| BOENZLI, KILCHHOFER & PARTNER  RAUM- UND UMWELTPLANUNG  TEL. / FAX 031 333 00 10  | 220 129 58 33<br>324 159 356  | 752  | HECKEN /FELD- / UFERGEHÖLZ  Die Hecken und Feld- und Ufergehölz sind aus landschaftsästhetischen und ökologischen Gründen wertvoll. Sie sind nach übergeordnetem Recht geschützt. Siehe Baureglement Art. 516 / 517 und Zonenplan 2  |
| Charles and the second | 308 308 308 308 308 308 308 308 308 308   |  | EINZELBÄUME Die bezeichneten Einzelbäume sind aus landschaftsästhetischen und ökologischen Gründen äusserst wertvoll. Die Einzelbäume sind gemäss Baureglement (siehe Art. 515) zu erhalten. Fällungen bedürfen einer Bewilligung. Fällungen und natürliche Abgänge sind am Standort oder in unmittelbarer Nähe zu ersetzen.  HOCHSTAMMOBSTGÄRTEN  |
| 131   | 170 170 199 199   |  | In den bezeichneten Dorfschaften wie auch bei den Einzelhöfen im Landwirtschaftsgebiet bestehen noch zahlreiche und prägende Hochstammobstanlagen. Die Erhaltung dieser Hostetbereiche wird durch die Direktzahlungsverordnung DZV und dem Vernetzungsprojekt ÖQV unterstützt. Dafür sind Pflegemassnahmen wie periodische Schnitte anzustreben.  EXTENSIV GENUTZTE WIESEN UND WEIDEN  |
| 227 56  | 380   |  | Bei den bezeichneten Gebieten handelt es sich um magere Wiesen oder Weiden auf Trocken- oder Feuchtstandorten.  Die Erhaltung dieser Wiesen und Weiden wird durch die Direktzahlungsverordnung DZV und dem Vernetzungsprojekt  ÖQV unterstützt. Dabei ist gemäss den Bestimmungen unter anderem grundsätzlich 1 x jährlich ein Schnitt vorgesehen  und die Düngung untersagt.  |
| 293   | 205   | 17   | Die Aussichtspunkte weisen eine hohe Aussichtsqualität auf. Die freie Sicht soll erhalten und von Bauten und Bepflanzungen verschont bleiben.  VERKEHRSRICHTPLAN   |
| 401 Wasserbauplan Hünigenmoos 334   | 74  | 153<br>398.01<br>264<br>265<br>346<br>347  | VELOROUTEN  WANDERWEG GEMÄSS KANT. RICHTPLAN  BAHNLINIE SBB (BERN - LANGNAU - LUZERN)  |
| 221 250<br>228 229 226<br>228 229 228 228 229 228 228 228 228 228   | 388   | 117  | STATION SBB / EBT KONOLFINGEN  BAHNLINIE EBT (BURGDORF - THUN)   |
| 200 200 200 200 200 200 200 200 200 200   | 393 393 393 393 393 393 393 393 393 393   | Schaffeld  | STATION EBT STALDEN  HAUPTVERKEHRSSTRASSE (BASISERSCHLIESSUNGSSTRASSE)   |
| 171 192 192   | 435<br>282<br>446<br>457<br>459<br>459<br>459<br>459<br>459<br>459<br>459<br>459<br>459<br>459  |  | SAMMELSTRASSE (BASISERSCHLIESSUNGSSTRASSE)  ERSCHLIESSUNGSSTRASSE (DETAILERSCHLIESSUNGSSTRASSE)  |
| 381   | 257<br>253<br>241<br>1652<br>253<br>254<br>254<br>254<br>254<br>254<br>254<br>254<br>254  | 348.01   | HINWEISE   |
|   | 252<br>252<br>252<br>252<br>253<br>253<br>253<br>253<br>253<br>253  | 345.01<br>203<br>133<br>345.01<br>245<br>184   | SCHÜTZENSWERTE BAUTEN  ERHALTENSWERTE BAUTEN   |
| Schl. Hünigen   | 287<br>289<br>290<br>201<br>201<br>304  | 181 198 158 218  | ARCHÄOLOGISCHE SCHUTZGEBIETE  GEWÄSSER OFFEN / EINGEDOLT   |
| Hüsi Hüsi   |   | 91<br>243<br>372<br>168<br>28<br>197   | BAUGEBIET GEMÄSS ZONENPLAN  LANDWIRTSCHAFTSZONE  |
| 659<br>Bergac   | 29 358<br>CRE   | 196 389 167 193 77   | GEMEINDEGRENZE  WALD   |
| Sägimatte)  |   | 154<br>Out Resolut   |  |
| 704   | Hammeried !   | 67   |  |
| 675   | Teufmoos (  | 63 448<br>12 19 0<br>62 61   |  |
| Freim   | ettigen   | 330<br>330<br>360<br>380<br>380<br>380<br>380<br>380<br>380<br>380<br>380<br>380<br>38 | Mittle [ 1087]   |
|   | 763   | 145 333 321 176 318 318 318 318 318 318 318 318 318 318                                | 1071 B   |
| GENEHMIGUNGSVERMERKE  | Allmit  317  317  317  317  317   | 487 Coupe 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10                                       | insplats   |
| Mitwirkungsverfahren vom 4. Januar 2010 - 4. Februar 2010 Vorprüfung vom 17. September 2010   | 391<br>248<br>373<br>373<br>30  | 16 110 110 1498 96 182   | ilButxenboden V  |
| Beschlossen durch den Gemeinderat am 21. Februar 2011   | att Hammersmatt   | 497  | 114  |
| Namens der Einwohnergemeinde  Der Präsident  Die Sekretärin   | 230   |  | A95  |
| Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:  Der Gemeindeschreiberin  | Buechroald Hohritiroald   |  |  |
| GENEHMIGT DURCH DAS AMT FÜR GEMEINDEN UND RAUMORDNUNG AM  | 1008  | 303<br>302<br>183.01   |  |
|   | 102.02  | 102.01 Frank   | Chläbi 1128  |
| GENEHMIGUNGSVERMERKE  | 325   | 140<br>343<br>85   |  |
| Mitwirkungsverfahren vom 4. Januar 2010 - 4. Februar 2010 Vorprüfung vom 17. September 2010   |   | 314<br>259<br>299<br>175   | Weichel Weichel  |
| Publikation im Amtsblatt vom 20. April 2011  Publikation im Anzeiger Konolfingen vom 3. + 10. März 2011  Öffentliche Auflage vom 7. März 2011 - 5. April 2011; 20. April 2011 - 19. Mai 2011  | 11 1992   | 249  | 976. 4 \\Haltli  |
| Einspracheverhandlungen vom 13. Mai 2011  | 4771/X//////////////////////////////////  | 30   | WINNING OF THE PARTY OF THE PAR |